

Politik und Gesellschaft = Politique et société

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **90 (1999)**

Heft 19

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

IT-Training im Internet

Der deutsche Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik (VDE) und die TU Chemnitz haben ein berufsbegleitendes IT-Training auf Hochschulniveau entwickelt. Ziel des Internet-Studiums ist es, die Teilnehmer zum zweckmässigen und erfolgreichen Einsatz neuer Technolo-

gien – Internet und Intranet – zu befähigen. Das Angebot wendet sich an Hochschulabsolventen und Teilnehmer, die sich das nötige Vorwissen bereits in praktischer Arbeit angeeignet haben. Das Fernstudium ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht in Köln zugelassen.

Kursbeginn: 5. November 1999. Informationen: Dr.-Ing. Carsten Rusteberg, Service@VDE.de.

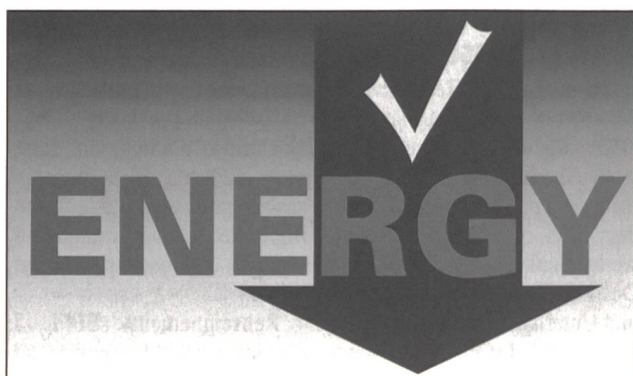


Politik und Gesellschaft Politique et société

Neues Energiesparzeichen

Der Energieverbrauch von Elektrogeräten ist ein bedeutender Wirtschafts- und Umweltfaktor. Viele Geräte verbrauchen auch dann Energie, wenn sie ihre eigentliche Funktion nicht erfüllen; zum Beispiel weil ihnen der Netzschalter fehlt, sie ständig in Bereitschaft (stand-by) oder anderen Leerlaufbetriebs-Arten gehalten werden. Privathaushalte und Büros in Deutschland verbrauchen so unnötig rund 20 Mrd. kWh Strom pro Jahr. Zur Erzeugung dieser Strommenge sind zwei Grosskraftwerke erforderlich.

Im Rahmen der Internationalen Funkausstellung (IFA 99) in Berlin wurde ein neues Energiesparzeichen der europäischen Group for Efficient Appliances (GEA) vorgestellt. Die GEA ist ein Zusammenschluss vor allem von nationalen Energieagenturen. Mit dem neuen Zeichen sollen Geräte der Büro- und Unterhaltungselektronik mit niedrigen Leerlaufverlusten ausgezeichnet werden. Die jährlich der Marktentwicklung angepassten Grenzwerte werden so gewählt, dass etwa ein Viertel der angebotenen Geräte die Anforderungen erfüllen. In



Auch die Schweiz beteiligt sich am neuen Energiesparlabel.

der Schweiz ersetzt das neue Zeichen das bekannte Energiesparlabel des Energie-2000-Programms.

Die Schweiz als Informationsgesellschaft

Anfang 1998 hat der Bundesrat die Strategie für eine Informationsgesellschaft in der Schweiz verabschiedet. Diese Strategie basiert auf den folgenden Postulaten: Zugang für alle zu den neuen Kommunikationstechniken; Förderung der Technologiekompetenz durch Aus- und Weiterbildung; Entwicklung der Informationsgesellschaft im freien Wettbewerb, aber vom Staat auf die Sozialverträglichkeit hin überprüft; Akzeptanz der neuen Technologien, indem die Grund- und Menschenrechte gewahrt bleiben und das Recht durchgesetzt werden soll. An eine interdepartementale Koordinationsgruppe Informationsgesellschaft (KIG) erging unter anderem der Auftrag, die Aktivitäten aus der Umsetzung der Strategie zu koordinieren und zu begleiten und den Informationsfluss zwischen den öffentlichen Verwaltungen aller Stufen zu fördern.

In ihrem vom Bundesrat im Juli dieses Jahres gutgeheissenen Bericht stellt die KIG nun fest, dass der Stand der Informationsgesellschaft in der

Schweiz in vielen Gebieten weit fortgeschritten ist, andererseits aber das Bewusstsein für die umwälzenden Veränderungen noch weitgehend fehlt. Für letzteres sei auch der Mangel an statistischen und wissenschaftlichen Beschreibungen der Informationsgesellschaft verantwortlich. Es bestehe eine gewisse Diskrepanz zwischen der sehr guten Infrastruktur und der noch eher bescheidenen Nutzung der damit angebotenen Möglichkeiten, sowohl in der Bildung wie auch im Bereich des elektronischen Behördenverkehrs. Die mit der Anwendung der neuen Informations- und Kommunikationstechnologien verbundenen Rechtsunsicherheiten würden das nötige Vertrauen der breiten Bevölkerung beeinträchtigen.

Die KIG empfiehlt deshalb für den Weg der Schweiz in eine Informationsgesellschaft vordringlich Aktionen in den folgenden drei Bereichen: staatliche Förderung insbesondere in den Bereichen Bildung, Kultur, wissenschaftliche Begleitung und statistische Information; Modellanwendungen des Staates wie Gesuchstellung über Internet oder Televoting; Schaffung der notwendigen Rahmenbedingungen durch Klärung des Bedarfs an Gesetzesänderungen und von Fragen der internationalen Zusammenarbeit.



Veranstaltungen Manifestations

Energiegipfel in Basel

Vom 24. bis 28. August fand in Basel die zweite internationale Woche für eine nachhaltige Energiezukunft statt. Organisiert wird diese Veranstaltung von der Initiative Sun 21, die sich seit einigen Jahren für die

Förderung einer effizienteren Nutzung von Energie und für eine schnellere Einführung erneuerbarer Energiequellen einsetzt. Dabei setzt die Initiative nicht auf Konfrontation mit Politik und Wirtschaft. Vielmehr